

**Auszug aus der Niederschrift  
über die 04. Sitzung der Bürgerschaft am 19.06.2025**

**Zu TOP: 7.12**

**Wiederherrichtung des Fuß- und Radweges Gr. Parower Straße/Ecke Caspar-David-Friedrich-Weg**

**Einreicher: Bernd Buxbaum, Fraktion DIE LINKE.**

**Vorlage: KAF 0070/2025**

Anfrage:

1. Welche Firma hat im letzten Jahr Tiefbauarbeiten in der Großen Parower Straße, gegenüber dem Parkplatz vom Klinikum, bis ca. 30 m in den Caspar-David-Friedrich-Weg hinein beauftragt bzw. durchgeführt und sind diese von den zuständigen Ämtern überwacht worden?
2. Was hat die Verwaltung bisher unternommen, damit der Belag des Fuß- und Radweges an der Einmündung vom Caspar-David-Friedrich-Weg zur Großen Parower Straße sowie der Straßenbelag im Caspar - David - Friedrich - Weg, nach der Beendigung der Tiefbauarbeiten wieder ordnungsgemäß hergerichtet wird?
3. Ist etwa vorgesehen, den Straßenbelag im Caspar-David-Friedrich-Weg in absehbarer Zeit zu erneuern und wurde deswegen noch mit der Wiederrichtung gewartet?

Frau Wilcke beantwortet die kleine Anfrage im Zusammenhang wie folgt:

Zum noch laufenden Bauvorhaben für die Wärmeerschließung in der Lilienthalstraße gehörten auch notwendige Tiefbauarbeiten zum Anschluss an das Wärmenetz über die Große Parower Straße hinweg und im Caspar-David-Friedrich-Weg. Auftraggeber für das Bauvorhaben und die Bauüberwachung sind die Stadtwerke Stralsund.

Das Bauvorhaben Wärmeerschließung Lilienthalstraße soll voraussichtlich Ende Juli 2025 abgeschlossen werden. Zur noch offenen Bauleistung gehört, auch im Abschnitt des Caspar-David-Friedrich-Weg, die Asphaltdecke über der Leitungstrasse wiederherzustellen.

In diesem Zusammenhang lässt die Verwaltung im Caspar-David-Friedrich-Weg zwischen der Großen Parower Straße bis einschließlich Zufahrt zur Wegeverbindung zur Lilienthalstraße die Asphaltdecke über die gesamte Fahrbahnbreite gleich mit sanieren. Aus bautechnologischen Gründen erfolgen alle Asphaltarbeiten abschließend zusammen.

Mit Abnahme der Bauleistung erfolgt auch durch die Verwaltung die Kontrolle, ob die Straßenoberflächen ordnungsgemäß hergestellt sind, einschließlich notwendiger Markierungen.

Herr Buxbaum dankt für die Beantwortung.

Auf die beantragte Aussprache wird verzichtet.

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Steffen Behrendt

Stralsund, 02.07.2025